

Ruisseau und Ring

Text von Studio Bouroullec

«Ruisseau und Ring stammen aus der Ausstellung Rêveries Urbaines (Urban Reveries), die in Rennes und im Vitra Design Museum eine intensive Auseinandersetzung mit neuen Formen präsentierte, wie sie in unterschiedlichen urbanen Situationen denkbar sind. Die Projekte zeigen die Notwendigkeit, natürliche Formen in die Stadt zurückzubringen: Pflanzen und Wasser. Das Konzept der meisten dieser Ideen basiert auf der Art und Weise, wie die Natur mit der Stadt interagiert. Sie berücksichtigen urbane Funktionen und schlagen eine neue Richtung in der Beziehung zwischen Gebäuden und der Natur vor: menschliche Gesten, die einen Hauch von Magie in die Stadt bringen würden.

Eingelassen in Marmor, ist Ruisseau eine schlanke Rinne, die einen Weg durch Feld und Bäume markiert. Das Wasser fließt den Hang hinunter, in den Garten und verbreitet dabei seine Klänge. Passanten können sich von dieser Musikalität leiten lassen – in einem Gefühl des Staunens oder in melancholischer Ablenkung.

Ring ist vielseitig verwendbar: Die kreisförmige Plattform aus verzinktem Stahl umgibt einen Kirschbaum und scheint dabei über dem Boden zu schweben. Als Einzelsitz oder grosse Gemeinschaftsbank formt sie einen einladenden Ort zum Entspannen, Treffen und zum Gespräch mit anderen.

Beide Entwürfe konkretisieren den Dialog oder die Beziehung zwischen Natur und Mensch – der eingeladen ist, sich auszuruhen und die Jahreszeiten wahrzunehmen, die im Schatten der Bäume vorbeiziehen.»